

Erledigt

Workstation mit zwei Xeon E5 2630 v2 CPUs - ein Hinweis

Beitrag von „Griven“ vom 28. Februar 2015, 03:04

Also es lässt sich durchaus auch für das TYAN S7050 ein Ozmosis Bios bauen, habe es eben getestet. Das ROM lässt sich entsprechend bearbeiten und Ozmosis passt ohne weiteres rein allerdings würde ich bei Server/Workstation Boards dringend davon abraten zum einen weil hier einfach die Erfahrungswerte fehlen und zum anderen weil diese Boards meist kein Dual Bios besitzen und es dann im Falle eines Falles schnell wirklich teuer werden kann wenn da was schief läuft.

Ozmosis selbst ist optimiert für die QUO AOS Mainboard Serie welche allesamt von Massenmarkt Produkten aus dem GigaByte Portfolio abgeleitet sind und bei denen lediglich einige Bauteile der Serienprodukte gegen OS-X kompatibelere ausgetauscht wurden. Freilich ist keines dieser Mainboards darauf ausgelegt mehr als einen Prozessor zu bedienen und so ist es mehr als fraglich wie sich Ozmosis verhält, wenn es mehr als eine Prozessor vorfindet. Ohne Not würde ich das nicht testen wollen zumal Clover hier gerade im UEFI Mode eine mehr als ebenbürtige Alternative darstellt die den großen Vorteil hat reversibel zu sein weil sie einfach nicht so tief ins System eingreift wie es OZ tut. Also wer mutig ist, dem baue ich gerne ein OZ für ein Workstation oder ServerBoard aber ausdrücklich auf eigene Gefahr. Für das von Werner01 verwendete TYAN habe ich hier basierend auf der Version 7050V108 einen Rom mit OZ liegen aber den gebe ich sicher nicht öffentlich preis solange sich nicht jemand mutiges findet, der ihn auf eigene Gefahr testet.